

Laufen: Gut ins neue Spieljahr 2018 starteten zwei Jugendmannschaften des SV Laufen. Sowohl die A-Junioren als auch die C-Mädels konnten mit einem Heimspiel optimal in die Punkterunde starten, was beiden Teams bis zum Ende der Saison sicherlich Auftrieb verleihen wird.

Nach den letzten kalten Tagen, mit Schnee und Wind, konnten die A-Junioren am Samstagnachmittag den Tabellendritten der SG Kay/Tengling/Taching empfangen. Ein ziemlicher Kampf sollte sich zwischen den beiden Tabellennachbarn (Laufen war vor dem Spieltag auf Platz 4) entwickeln. Die Anfangsphase gehörte dabei dem Gast aus dem nördlichen Rupertiwinkel. Schon kurz nach dem Anpfiff (4.) scheiterte Lukas Brandl im Alleingang an Laufens Torwart Thomas Rudholzer, da Brandl sich das Leder deutlich zu weit vorlegte. Nur wenige Minuten später versuchte sich Johann Kraller nach einem gut getimten Pass von Daniel Schmidhammer mit einem Heber über Rudholzer, doch dieser Versuch landete über dem Tor. Nachdem der Anfangsdruck etwas nachließ und sich der SV Laufen nicht beeindrucken ließ, hatten selbige Akteure in Rot erste Möglichkeiten. Lennart Fuchs kam in der 19. Minute in die Gefahrenzone und wurde von Torhüter Markus Perschl mehr oder weniger umgerannt. Es gab keinen Elfmeterpfiff, lediglich Eckstoß. Perschl verletzte sich dabei so stark, dass er wenige Minuten später ausgewechselt werden musste. Lennart Fuchs war es auch in der 26. Minute, der die nächste Tormöglichkeit für die Hausherrn auf sein Konto legen konnte. Stark bedrängt allerdings konnte von der Strafraummarke seinen Abschluss nicht zielgenau platzieren.

Ein bisschen schwungvoller wurde die Partie erst wieder ab der 65. Minute, nachdem zuvor viel Leerlauf zu sehen war. Dass der Hausherr des SV Laufen nun ein bisschen williger zur Sache ging, schmeckte dem Gast nicht so recht und so musste auf dem harten Rasen in Laufen oftmals hart an der Grenze getakelt werden. Gefährlich wurde es in der 68. Minute vor dem Kayer Kasten. Ein Eckstoß von Julian Draak flog vor die Füße von Lennart Fuchs, der aber direkt seinen Mitspieler Andre Kurre anschoss und so der Gästedefensive die Chance ließ, vielfüßig den Einschlag zu verhindern. Die Schlussphase sah viele Bemühungen auf beiden Seiten, den entscheidenden Treffer zu erzielen. Michael Felber war es, der diese Phase für den SV Laufen einläutete. Mit einem Freistoß aus gut 35 Metern scheiterte der Mittelfeldakteur haarscharf am Lattenkreuz. Einmal wurde auch der Gast der SG nochmals richtig gefährlich. Johann Kraller passte auf Höhe der Mittellinie in Richtung Sturmspitze, wo der Pass in Michael Ströber einen dankbaren Abnehmer fand. Ströber stand gut drei Meter im Abseits, wurde allerdings nicht zurückgepfiffen, so dass er alleine auf den Laufener Keeper zulaufen konnte. Ströber war aber im Abschluss keineswegs kaltschnäuzig und schoss Rudholzer den Ball direkt in die Arme. Dieser entscheidende Schuss war der SG Kay nicht vergönnt, auf der anderen Seite aber brachte Willensstärke und das Durchsetzungsvermögen von Andre Kurre den Treffer des Tages ein. Laufens Manndecker Stephan Kraller fing in der 87. Minute einen Angriffsversuch der Gäste an der eigenen Strafraumgrenze ab und bediente mit einem langem Pass Andre

Kurre, der sich bedrängt von drei Gegenspieler durch setzte und vor dem Duell mit Kays Ersatzmann im Tor, Florian Huber, trotz aller Gegenwehr am Ball behauptete und das Runde noch irgendwie aus gut zwanzig Metern am herauslaufenden Huber vorbeibrachte. Das Leder trudelte zum 1:0 Endstand über die Torlinie.

In einem weiteren Duell zwischen mittleren Rupertiwinkel und nördlichen Rupertiwinkel lief es für die erstere Mannschaft, der C-Juniorinnen der SG Laufen/Leobendorf, schier optimal. Gegen den TSV Tittmoning. Mit fünf Treffer und keinem Gegentor konnten die Mädels aus Laufen und Leobendorf den Derbysieg sicher klar machen und genauso wie die A-Jugend erfolgreich ins neue Jahr starten. Selina Bach, Selina Müller und Bianca Friedrich trafen für die Hausherren, Lilith Thiemann vom TSV Tittmoning traf nur ins eigene Tor.

Nach der Osterpause geht es schon am zweiten Osterwochenende für viele Jugendmannschaften des SV Laufen richtig los, es warten zweieinhalb heiße Monate auf die Teams von der Salzach bis das Saisonende erreicht ist.



Für die ersten beiden Punktspiele der Saison 2014/15 trat die Mannschaft im Matchwettbewerb der SG Kay-